



## 14. Arbeitstagung zur Gesprächsforschung

2. - 4. April 2008

Tagungsort: Institut für Deutsche Sprache, R5, 6-13, Mannheim  
Organisation: Arnulf Deppermann, Martin Hartung & Thomas Spranz-Fogasy

### **Arbeiten mit Gesprächsdaten: Aufnahme, Transkription, Präsentation**

Digitale Aufnahmetechnik, computergestützte Transkription, multimodale Ergebnispräsentation: eine Vielzahl von technischen Geräten und digitalen Werkzeugen gehören inzwischen zum Arbeitsstandard in der Gesprächsforschung. Deshalb wird die Arbeitstagung 2008 einen Überblick über den aktuellen Stand der Technik bei der Erstellung, Bearbeitung und Auswertung von Gesprächskorpora geben. Sie wird sich auch der Frage widmen, welche Veränderungen und Innovationen die Zukunft bringen wird und ob sich Standards herausbilden und etablieren werden, die für eine auf Langfristigkeit und multiple Nutzung angelegte Korpuserstellung unabdingbar sind. Die angebotenen Themenbereiche orientieren sich am Arbeitsablauf eines gesprächsanalytischen Projektes:

- *Aufnahmetechnik*: die neuesten digitalen Aufzeichnungsgeräte für Ton und Bild
- *Datenaufbereitung*: aktuelle Software für die Verschriftlichung, Visualisierung und Auswertung von Audio- und Videoaufzeichnungen
- *Korpusanbieter*: Da die Erstellung eines Gesprächskorpus sehr aufwändig ist, kann es oft hilfreich sein, auf schon vorhandene Korpora zurückzugreifen. Anbieter von wissenschaftlich auswertbaren Gesprächskorpora werden daher ihre Angebote vorstellen.
- *Ergebnispräsentation*: neue Formen des elektronischen Publizierens und Präsentierens, die Digitalisierung, multimediale Daten und das Internet hervorgebracht haben